



Mach Sachen

Im Sonnenbad kann man immer schwimmen

Der Termin schlägt die Temperatur: Wenn im Karlsruher Sonnenbad am 22. Februar die Freibadsaison eröffnet wird, sind nicht mehr als fünf Grad Celsius zu erwarten. Trotzdem ist Jahr für Jahr das Freibad an diesem Tag gut besucht, es gilt als Geheimtipp unter den Frostschwimmern. Direkt neben dem Heizkraftwerk gelegen, profitiert die Anlage von der von dort gelieferten Fernwärme, das Schwimmer-Becken ist auch während der kalten Jahreszeit auf bis zu 28 Grad geheizt. Ein Tipp: Zweimal in der Woche können sich Besucher bis 22 Uhr in die Fluten stürzen und durch die Nebelschwaden den Blick auf die imposant erleuchtete Erscheinung des Heizkraftwerks genießen. Eine Sauna ist ebenfalls vorhanden. Der Eintritt am Eröffnungstag ist frei. Wer das ganze Jahr über kommen möchte, ist mit einer Saisonkarte gut beraten. Geöffnet ist bis zum 1. Advent. *Heike Marburger*



Hermann-Billing-Preis verliehen

// Für ihre Dissertation zum Thema „Entwicklung einer reaktiven Fertigungssteuerung auf der Basis der Ant-Colony-Optimierung“ hat Patricia Stock den Hermann-Billing-Preis erhalten. Seit 1985 verleihen der Karlsruher Corps Friso-Cheruskia und das KIT den Preis jährlich für hervorragende Diplomarbeiten und Dissertationen. Er ist mit 3000 Euro dotiert. Das KIT-Präsidium legt jeweils fest, welche Fakultät bis zu drei Preisträger benennen darf. (eha) //



150 neue Lernplätze für Studierende

// Von Februar an finden Studierende einen zusätzlichen Ort zum Lernen und Arbeiten: die TheaBib & Bar im Foyer des Badischen Staatstheaters Karlsruhe. Der neue Lernraum soll wochentags von neun bis 16:30 Uhr geöffnet sein. Das House of Competence (HoC) am KIT, die KIT-Hochschulgruppe Enactus und das Staatstheater Karlsruhe haben das Projekt gemeinsam auf den Weg gebracht. (ele/le) //



Auf einen Link

[Einfacher unterwegs](#)

Hier gibt es alle Fernbusverbindungen auf einen Blick.

[Energieversorgung in der Zukunft](#)

Bis zum 28. Februar für talkKIT 2013 bewerben und mitdiskutieren.

[Gesund laufen](#)

Zwei Karlsruher Sportwissenschaftlerinnen gründeten eine Walking-Gruppe für Krebspatienten.

[Tradition und Moderne](#)

Dieser „Zwischengesellschaft“ widmen sich die Karlsruher Gespräche vom 22. bis 24. Februar.

[5. Mai: Badische Meile](#)

Online-Anmeldung für Studierende bis 28. März!



01

>> INHALT



03



04



05



06



07



08



09



10



11



12



13



14



15-26



Foto: Gabi Zachmann

Drei Fragen an ...

clickKIT-Autorin Heike Marburger

Warum schreibst Du für clickKIT?

clickKIT bietet mir als Autorin eine große Spannweite an Themen, mal locker, mal ganz wissenschaftlich.

Was hast Du vorher gemacht?

Ich habe nach meinem Studium an der damaligen Universität Karlsruhe eine Ausbildung als Fernseh-Redakteurin gemacht und dann bei einer PR-Agentur gearbeitet. Seit zwei Jahren bin ich selbstständig.

Was gefällt Dir an clickKIT am besten?

Die Interviews mit Professoren. Oft hat man gerade von Naturwissenschaftlern ein ganz anderes Bild.

Doktorandenseminar

// Die berufliche Orientierung ist für Absolventen häufig mit Unsicherheit und Zweifel verbunden. Um diese wichtige Phase der beruflichen Weichenstellung souverän meistern zu können, haben das Karlsruher House of Young Scientists (KHYS) und der CareerService des KIT das Coachingprogramm für Doktorandinnen und

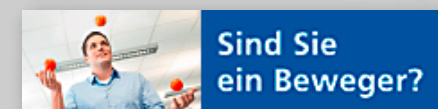
Doktoranden ins Leben gerufen. An sechs Tagen, die über drei Monate verteilt sind, werden die Teilnehmer geschult und kontinuierlich während ihrer beruflichen Orientierung und Bewerbung begleitet. //



Urabstimmung für Satzung

// Zum ersten Mal seit 1977 wird es an einer Karlsruher Hochschule wieder eine Verfasste Studierendenschaft geben. Das hat die Urabstimmung im Januar ergeben. Die Wahlbeteiligung lag bei knapp über 20 Prozent, wovon 95 Prozent den Satzungsvorschlag annahmen. In Kraft treten wird die Satzung, die gleichzeitig die Auflösung des UStA

bedeutet, zum kommenden Sommersemester. Mit der Wiedereinführung der Verfassten Studierendenschaft wird ein Beitrag fällig. Pro Student oder Studentin soll er bei vier bis fünf Euro pro Semester liegen. //



>> INHALT



Reisen: Bitte mit Sinn

Ob Studierende in Sachen Urlaub besondere Vorlieben haben, wollte Heike Marburger wissen. Dazu hat sie im STA Travel Shop nachgefragt.

Fotos: Gabi Zachmann



/// Enthemmtes Feiern und Non-Stop-Partyvergnügen, dieser Einschätzung über die Urlaubsvorlieben von KIT-Studierenden widerspricht Karin Maushardt energisch. Sie leitet die STA Travel-Filiale direkt gegenüber dem Gebäude der KIT-Administration am Campus Süd. Maushardt erklärt: „In der Regel wissen die Studis genau, was sie möchten. Beim Reisen sind sie anspruchsvoll, viele verreisen gerne weit weg und der Urlaub soll auch einen Sinn haben. Beliebt sind zum Beispiel Freiwilligenprojekte. Bildungsreisen ganz allgemein gehören zu den Vorlieben“.

Karin Maushardt nennt Beispiele: Eine Mitarbeit im Umweltschutz, in

Schulen oder im Tierschutz sei sehr beliebt. Gerade Work and Travel-Programme würden derzeit stärker nachgefragt, da die doppelten Abschluss-Jahrgänge eine Wartezeit bis zum Studium sinnvoll überbrücken möchten. Wichtig sei für ihre Kunden, so Karin Maushardt, dass sie keine 08/15-Urlaube machen: So buche ein Student regelmäßig ungewöhnliche Sportreisen, derzeit unterstützt sie ihn dabei, die Reise zur Besteigung des Annapurna in Nepal zu planen. Zwei anderen Studis hat sie gerade geholfen, mit Sondergepäck nach Moskau zu fliegen, damit sie von da mit dem Fahrrad nach Indien kämen: „Das ist nicht ungewöhnlich“.

Karlsruher Studierende sind also ein Ausbund an Tugend? Nicht ganz, lacht Karin Maushardt, die ihre Kunden oft ausgelassen nebenan im Club feiern sieht. Und auch beim Reisen geht es teilweise chaotisch zu. Eltern würden gerne mal ohne jegliche Reise- und Kontaktdaten zurückgelassen, dann kämen erregte Anrufe ins Büro. Auch sehr kurzfristiges Umbuchen käme vor, weil die Daten für Rückflüge vergessen werden. „Aber dafür sind wir da. Eine Postkarte oder ein ausführlicher Reisebericht nach der Rückkehr“, meint Karin Maushardt lächelnd, „machen das wieder wett“.



01

>> INHALT



01-14



15



16



17



18



19



20



21



22



23



24



25



26